

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 99 (2024)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Willkommen in der "Champions League der Aviatik"  
**Autor:** Hürlimann, Florian  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1063113>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Willkommen in der «Champions League der Aviatik»

Für angehende Militärpiloten der Schweizer Luftwaffe gibt es zwei herausragende Ereignisse: Die Bekanntgabe der Selektion und die Brevetierung zum Berufsmilitärpiloten. Für Letztere haben sich am 6. Juni bei strahlendem Wetter rund hundert Familienangehörige, Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft und Berufsmilitärs am Militärflugplatz Emmen eingefunden.

Fachof Florian Hürlimann

Die sechs Militärpilotenanwärter der Pilotenklasse 19 haben eine anspruchsvolle und vielseitige Ausbildung durchlaufen. Auf die zehnmonatige fliegerische Grundausbildung auf dem PC-7 folgte eine einjährige Ausbildung zum Linienspiloten. Nach der Zuteilung der Anwärter auf Jet und Helikopter folgte die fliegerische Weiterausbildung auf den Flugzeugen PC-7, PC-21, F/A-18 und dem Helikopter EC-635. Ausgehend vom Bedarf der Flieger- und Lufttransportstaffeln, wurden die Anwärter der Pilotenklasse 19 je zur Hälfte auf Jet und Helikopter zugeteilt.

## Sechs von 700

Nun fand die Ausbildung mit der Brevetierungsfeier in Emmen ihren vorläufigen Höhepunkt. Nach dem feierlichen Einzug der Anwärter folgte die Ansprache von Oberst i Gst Daniel Pfiffner, Kommandant der Pilotenschule der Luftwaffe. Er

richtete seinen besonderen Dank an die Angehörigen und Eltern der Militärpilotenanwärter, aber auch an die Fluglehrer und Instruktoren der Pilotenschule Luftwaffe 85. Von insgesamt 700 Kandidaten, welche sich bei SPHAIR angemeldet hatten, haben letztendlich sechs die Ausbildung zum Militärpiloten erfolgreich abgeschlossen. Oberst i Gst Pfiffner gratulierte den Militärpilotenanwärtern zu dieser hervorragenden Leistung.

Nach einer musikalischen Einlage des Ensembles der Mech Brigade 1 folgte der Höhepunkt des Anlasses: Die Beförderung zum Oberleutnant und die Überreichung des Militärpilotenbrevets, der sogenannten «Wings» durch Oberst i Gst Pfiffner. Ab diesem Zeitpunkt gehören sie zu den 2382 seit dem Jahre 1914 brevetierten Militärpiloten. Ihre fliegerische Ausbildung ist damit aber nicht abgeschlossen: Nach der Einteilung in die Staffeln werden die


Helikopterpiloten ihre Kenntnisse auf dem Schulungshelikopter vertiefen, bevor sie auf den Super Puma umgeschult werden. Die Jetpiloten wiederum absolvieren die taktische Ausbildung auf dem F/A-18.

## «Champions League der Aviatik»

Die Grussworte von Divisionär Peter Merz, Kommandant der Schweizer Luftwaffe, bildeten den Abschluss des formellen Teils. Als ehemaliger Berufsmilitärpilot konnte er die Gefühle der sechs frisch brevetierten Militärpiloten nur zu gut nachempfinden und lobte ihre Bereitschaft, sich für das Wohl und die Sicherheit der Schweiz einzusetzen.

Mit Alex Miescher folgte ein Gastreferent mit einer bemerkenswerten Karriere. Zeitgleich mit Oberst i Gst Pfiffner absolvierte «Bugs» ab 1989 die Ausbildung zum Militärpiloten. Nach diversen Verwendungen als Berufsmilitärpilot, Fluglehrer, Flugplatzkommandant und Stabsoffizier für die Schweizer Luftwaffe wechselte er 2009 in die Privatwirtschaft. Bis 2018 amtierte er als Generalsekretär des Schweizerischen Fussballverbandes und ist seither als selbständiger Coach und Consultant für Führungskräfte tätig. Den frisch brevetierten Militärpiloten gratulierte er zu ihrer Ankunft in der «Champions League der Aviatik». Für sie hatte er handfeste Ratschläge zur Hand, die er gemäss des Strategiekonzepts «observe, orient, decide, act» und Beispielen aus dem Spitzensport unterhaltsam ausführte.

## Flugshow zum Abschluss

Am Nachmittag erwartete die geladenen Gäste eine Flugvorführung der Extraklasse: Den fulminanten Auftakt machte das F/A-18 Swiss Hornet Solo Display, gefolgt vom Super Puma Display Team, welches ebenfalls eine eindruckliche Performance zeigte. Die Patrouille Suisse, deren Piloten während der Ausbildung der Pilotenklasse 19 zugleich als Fluglehrer tätig waren, sorgte für den spektakulären Abschluss der Brevetierungsfeier. 



Der Kdt LW in der Mitte, die Obersten am Rand, dazwischen die Frischbrevetierten.

**swiss made** 

## Kompetenz für Schutz und Sicherheit



**GDELS-Mowag ist ein weltweit führender Anbieter von geschützten Radfahrzeugen für militärische Anwendungen. GDELS-Mowag wurde 1950 als Privatunternehmen von Ing. Walter Ruf gegründet und gehört seit 2003 zu General Dynamics European Land Systems. Der weltweite Erfolg der hochgeschützten Radfahrzeuge EAGLE, DURO und PIRANHA dokumentiert eindrücklich die Kernkompetenzen «Schutz und Mobilität».**

Diverse Projekte verlangen Verstärkung unserer Teams. Nach Vereinbarung suchen wir eine/n:

- > CNC-Programmierer (Dreh-) Fräsen (a) | 100%
- > CNC-Verzahnungsfräser / -schleifer (a) | 100%
- > Elektriker (a) | 100%
- > Industrielackierer (a) | 100%
- > Mitarbeiter Kleben (a) | 100%
- > Mechaniker Fahrzeugmontage (a) | 100%
- > Mechaniker Reparatur & Services (a) | 100%
- > Administrator HR-Payroll (a) | 100%
- > Business Application Consultant (a) | 100%
- > Engineer (a) | 100%
- > Systems Engineering Manager (a) | 100%

Die detaillierten Stellenanzeigen zu unseren Vakanzen finden Sie auf unserer Homepage [gdels.com/careers.php](http://gdels.com/careers.php)

### Das bieten wir Ihnen

- > Raum für Eigeninitiative und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- > Unterstützung durch ein dynamisches Team
- > Attraktive Anstellungsbedingungen: Ferien (25 – 30 Tage altersabhängig), Übernahme des Arbeitnehmeranteils zur Nichtberufsunfall- und Krankentaggeldversicherung, vergünstigter Treibstoffbezug, Beteiligung an ÖV-Abonnements uvm.
- > Spannende Zukunftsaussichten und Karrieremöglichkeiten sowie vielfältige Weiterbildungs- und Talentförderprogramme

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns Ihren CV unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und das aktuellste Arbeits- bzw. Zwischenzeugnis an [jobs@gdels.com](mailto:jobs@gdels.com). Ein Motivationsschreiben ist bei uns freiwillig. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das HR Team gerne auch telefonisch unter +41 (0)71 677 34 99 zur Verfügung. Von Postbewerbungen bitten wir abzusehen.

**General Dynamics European Land Systems-Mowag GmbH**  
Unterseestrasse 65 | CH-8280 Kreuzlingen | [jobs@gdels.com](mailto:jobs@gdels.com) | [www.gdels.com](http://www.gdels.com)